

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 70 (1944)
Heft: 44

Artikel: Geschichte mit so einem Bart
Autor: G.Z.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-483206>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

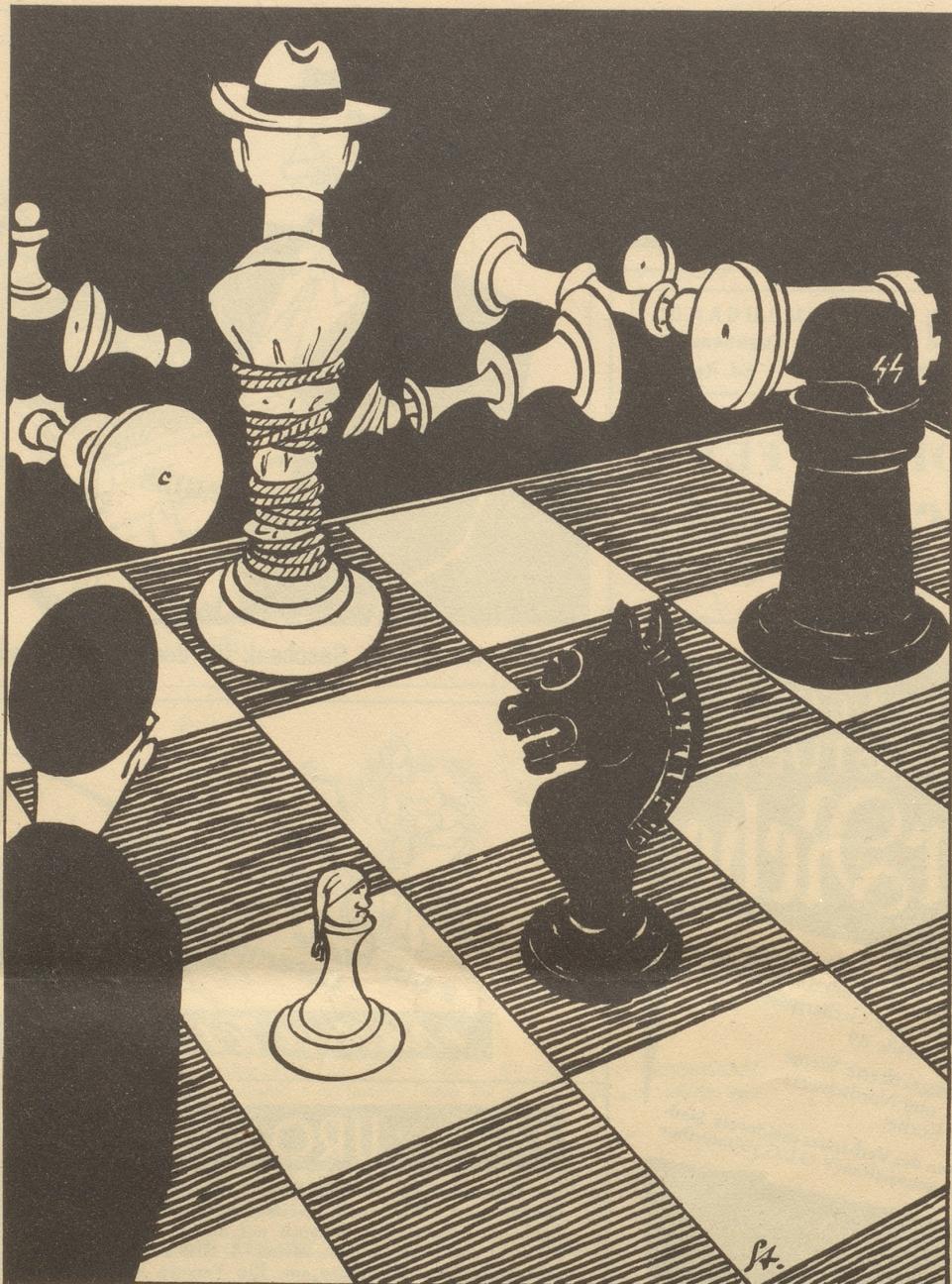
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Steger

Schacht matt!

Geschichte mit **so** einem Bart

Irgendwo im Tessin. Obwohl die Truppe mit der Zivilbevölkerung selten in Berührung kommt, legt der Hauptmann sehr viel Wert auf die Manns-

pflege. Vor einigen Tagen machte er eine Inspektion und entdeckte zwei seiner Soldaten mit einem dreitägigen Bart. Er befahl den beiden, nach dem Hauptverlesen sich mit Vollpackung auf dem K.P. zu melden. Ein dreistündiger Tippel war die «milde Strafe».

Drei Tage später traf ich einen anderen Kameraden mit starkem Bart. Ich

sagte zu ihm: «Du willst wohl auch auf die Reise.» Da sagte er: «Ich lah dä Chaib na schtah bis am Samschtig, viellicht langts mer dänn am Sunftig grad bis uf Lugano, ich wet sowieso a d'Fiera.»

G. Z.

Hotel-Restaurant

TERMINUS
OLTEN
ADELLOS!

Ueber die Brücke 1 Minute vom Bahnhof neben
Stadttheater.
E. N. Caviezel, Propr.

Hotel-Restaurant

Sternen Oerlikon
„So guet wie deheimer!“

Die

CARLTON BAR
bessert Ihre Laune!

HOTEL ELITE ZÜRICH
Mitte Bahnhofstraße